

<b>Landeshauptstadt Magdeburg</b> – Der Oberbürgermeister –		<b>Drucksache</b> <b>DS0383/16</b>	<b>Datum</b> 13.09.2016
<b>Dezernat: IV</b>	<b>FB 41</b>	<b>Öffentlichkeitsstatus</b> öffentlich	

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung</b> <b>Tag</b>	<b>Behandlung</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Der Oberbürgermeister	18.10.2016	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	10.11.2016	öffentlich	Beratung
Kulturausschuss	16.11.2016	öffentlich	Beratung
Finanz- und Grundstücksausschuss	30.11.2016	öffentlich	Beratung
Stadtrat	08.12.2016	öffentlich	Beratung

<b>Beteiligungen</b> <b>FB 02, VI</b>	<b>Beteiligung des</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
	<b>RPA</b>		
	<b>KFP</b>		
	<b>BFP</b>		

### **Kurztitel**

Schaffung einer öffentlich zugänglichen Gedenktafel für Dr. Magnus Hirschfeld (Beschluss-Nr. 898-027(VI)16)

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, für Dr. Magnus Hirschfeld an der südöstlichen Seite des Ulrichshauses eine sich in die Fassadengestaltung einfügende Gedenktafel anzubringen.
2. Die dafür erforderlichen Herstellungskosten in Höhe von 3.300,00 Euro werden für das Jahr 2017 in den Haushalt des Dezernats IV eingestellt.

## Finanzielle Auswirkungen

<b>Organisationseinheit</b>	<b>FB 41</b>	<b>Pflichtaufgabe</b>		ja	X	nein
<b>Produkt Nr.</b>	<b>Haushaltskonsolidierungsmaßnahme</b>					
25201		ja, Nr.			X	nein
<b>Maßnahmebeginn/Jahr</b>	<b>Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt</b>					
2017	JA	X	NEIN			

## A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

TB414104

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2017	18.800	41410400	52551000	15.500	3.300
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

## B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
<b>gesamt:</b>					
20...					
<b>für</b>					
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
<input type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

**C. Anlagevermögen**

Investitionsnummer:

--

Buchwert in €:

--

Datum Inbetriebnahme:

--

Anlage neu

JA
----

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
20...					

federführendes(r) Amt/Fachbereich	TL /FDL Dr. Ronald Dürre/Dr. Michael Vogt	Unterschrift AL / FBL Susanne Schweidler
--------------------------------------	--	---

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r) BG IV	Unterschrift Prof. Dr. Matthias Puhle
---	---------------------------------------

Termin für die Beschlusskontrolle	
-----------------------------------	--

**Begründung:**

*Gemäß interfraktionellem Antrag A0052/16 hat der Stadtrat mehrheitlich, bei 1 Gegenstimme beschlossen:*

Beschluss-Nr. 898-027(VI)16

- 1. Der Stadtrat spricht sich für die Schaffung einer öffentlich zugänglichen Gedenktafel aus, die in der Innenstadt in geeigneter Weise an das Wirken des Arztes, Sexualforschers und Mitbegründers der ersten Homosexuellen-Bewegung Dr. Magnus Hirschfeld erinnern soll.*
- 2. Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, an welchem Ort, unter welchen Voraussetzungen, zu welchen Kosten und bis zu welchem Zeitpunkt die in Ziffer 1 beschriebene Gedenktafel geschaffen werden kann.*
- 3. Im Ergebnis der unter Ziffer 2 beschriebenen Prüfung wird der Oberbürgermeister gebeten, dem Stadtrat im Verlauf des dritten Quartals 2016 einen Vorschlag zur Schaffung der in Ziffer 1 beschriebenen Gedenktafel vorzulegen.*

Mit dem Stadtratsbeschluss Nr. 1753-62(V)13 zum Antrag A0105/12 wurde der Oberbürgermeister beauftragt, den Wegbereiter der ersten Homosexuellen-Bewegung und ehemaligen Bürger der Stadt Magdeburg, Dr. Magnus Hirschfeld, in geeigneter Weise an den Stätten seines hiesigen Wirkens zu würdigen und damit über diesen Teil der Magdeburger Geschichte und der Geschichte der Bewegung für die Rechte von Schwulen und Lesben zu informieren. Auf der Grundlage der vom Dezernat VI erarbeiteten Beschlussvorlage DS0029/14 (Beschluss-Nr. 2247-77(V)14) fand anlässlich seines 80. Todestages im Mai 2015 die Benennung der im B-Plangebiet 124-2.1 „Marschweg / Am Polderdeich“ entstandenen Straße als „Magnus-Hirschfeld-Weg“ statt.

In der Stadtratssitzung am 19.05.2016 wurde zusätzlich der interfraktionelle Antrag A0052/16 zur Schaffung einer öffentlich zugänglichen Gedenktafel für Dr. Magnus Hirschfeld in der Innenstadt beschlossen. In den Magdeburger Adressbüchern war er unter den Adressen Nachtweide 95 und Breiter Weg 168 als „Dr. med. prakt. Arzt“ bzw. „Dr. med. prakt. Arzt, Spezialarzt für Naturheilverfahren“ eingetragen.

Recherchen im Stadtplanungsamt haben ergeben, dass der Breite Weg 168 auf der heutigen Kreuzung Breiter Weg / Krügerbrücke gelegen haben muss (vgl. Anlage). Dort steht mit dem Ulrichshaus mittlerweile wieder eine Bebauung, Breiter Weg 173.

Aufgrund der engen Bebauung Ulrichshaus / Krügerbrücke und der Überlagerung der verschiedensten Nutzungen wird aus stadtplanerischer Sicht die Aufstellung einer frei stehenden Informationstafel als nicht sinnvoll erachtet.

Die Einbringung einer Gehwegplatte wäre möglich, erweist sich aber ebensowenig als zielführend, da an diesem Kreuzungspunkt wichtiger Wegebeziehungen die entsprechende gewünschte Aufmerksamkeit kaum erzielt werden würde.

**Es wurde sich aus stadtgestalterischer Sicht daher für die Anbringung der Gedenktafel am Gebäude entschieden. Der Eigentümer des Gebäudes hat dem Vorhaben bereits zugestimmt.**

Vorbehaltlich der zu beauftragenden Gestaltung könnte die Inschrift der Tafel wie folgt lauten:

**Dr. Magnus Hirschfeld**

\*14.05.1868 †14.05.1935

Als praktischer Arzt, Arzt für Naturheilkunde, Sexualforscher und

Mitbegründer der ersten Homosexuellen-Bewegung wirkte Dr. Magnus Hirschfeld von 1894 bis 1896 im **Breiten Weg 168**, heute **Ulrichshaus, Breiter Weg 173**, und in der Nachtweide 95 in Magdeburg.

(Endgültiger Text (Länge) vorbehaltlich des durch das Raster der Gebäudefassade vorgegebenen Formates der Tafel und unter Berücksichtigung der Lesbarkeit aus der Sicht-Entfernung.)

Die Anbringung der Tafel wäre im Mai 2017, in zeitlicher Nähe des Geburts- und Sterbetags sinnvoll.

Es wird zusätzlich versucht, Drittmittel einzuwerben.

Die vorliegende Beschlussvorlage wurde mit dem Stadtplanungsamt abgestimmt.

**Anlagen:**

Anlage 1 Standort-Ausführungsvorbereitung

Anlage 2 Kosten- und Finanzierungsplan